

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Besser in Rechtschreibung und Grammatik mit Fußball

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



VI.32

Grammatik beherrschen

Besser in Rechtschreibung und Grammatik mit Fußball – Spielend Deutsch üben

Norbert Berger



© RAABE 2024

© itthinksky/iStock/Getty Images Plus

Schülerinnen und Schüler für die oft als trocken empfundenen Bereiche der Rechtschreibung und Grammatik des Deutschunterrichts zu motivieren, stellt für die Lehrkräfte eine nicht unerhebliche Herausforderung dar. Die vorliegende Unterrichtseinheit bietet den Lehrerinnen und Lehrern an mittleren Schulformen wertvolle Hilfestellungen, da alle Inhalte anhand des Themas „Fußball“ behandelt werden. Dadurch kann die Motivation eines großen Teils der am Fußballsport interessierten Klasse gefördert werden.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	5–9
Dauer:	7–10 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Grammatik: Wortarten, Satzglieder; 2. Rechtschreibung: s-Schreibung
Thematische Bereiche:	Attribute, Adverbialien und Adverbialsätze, Konjunktiv der indirekten Rede, Orthografie, Satzglieder, Standard- und Umgangssprache, Syntax, Wortwahl
Materialien:	Spielfeld, <i>LearningApp</i>

Fachliche Hinweise

Die in diesem Werk vorgestellten Unterrichtsskizzen und Materialien haben wesentliche Inhalte des Deutschunterrichts im Bereich der **Sprachbetrachtung** (Orthografie und Grammatik) zum Gegenstand. Orthografisch bereitet vor allem die korrekte **Schreibung des s-Lautes** den Lernenden häufig Probleme, da das **stimmlos gesprochene „s“** im Gegensatz zum stets mit einfachem „s“ geschriebenen **stimmhaften „s“** drei unterschiedlichen Schreibweisen (s, Doppel-s und ß) entsprechen kann und zudem viele Schülerinnen und Schüler – vor allem aus dem süddeutschen Raum – kaum zwischen stimmlosen und stimmhaften s-Lauten unterscheiden können. Mithilfe von unterschiedlichen Arten von **Attributen** (Adjektive und Partizipien, Genitivattribute, Attribute mit Präposition und Attribute in Form von Relativsätzen) können Nomen näher erläutert werden. Mit Ausnahme des Prädikats können im deutschen Aussagesatz alle **Satzglieder** (Subjekte, Objekte, Adverbialien) beliebig umgestellt werden. Dadurch lassen sich Informationen besonders hervorheben. Informationen über die Zeit, den Ort, den Grund, die Art und Weise, den Zweck oder die Bedingung eines Vorgangs beziehungsweise über einen Gegensatz zu einem anderen Vorgang können sowohl durch entsprechende **Adverbialien** als auch **Adverbialsätze**, die durch ganz bestimmte **Konjunktionen** eingeleitet werden, wiedergegeben werden. Fehler im Satzbau, umgangssprachliche Wortwahl, uneinheitliche Wahl der Tempora der Vergangenheit oder Häufung von Satzanfängen mit der Konjunktion „und“ sind Merkmale der **Umgangssprache** und können zur Charakterisierung von Figuren beitragen.

Zu den **häufigsten Fehlern** im grammatikalischen Bereich gehören **falsch konjugierte Verbformen**, **falsch deklinierte Begleiter** von Nomen, Adjektiven oder Nomen selbst sowie **falscher Satzbau** mit zum Teil fehlenden oder falsch verwendeten **Präpositionen**. Im Bereich der **Wortwahl** kommt es mitunter zu unpassend verwendeten Wörtern oder Wendungen.

Indirekte Reden (vor allem ohne einleitende Konjunktion „dass“ oder ohne Fragepronomen) werden im Deutschen durch den Modus des **Konjunktivs Präsens** als solche kenntlich gemacht, wobei beim Zusammenfall mit dem Indikativ Präsens der **Konjunktivs Präteritum** verwendet wird und bei Gleichheit des Konjunktivs Präteritum mit dem Indikativ Präteritum oder bei ungewöhnlich klingenden Formen des Konjunktivs Präteritum als Ersatz die Umschreibung mit dem Hilfsverb „würden“ dient.

Didaktisch-methodische Hinweise

Die Unterrichtseinheit bietet keine in sich geschlossene Einheit, sondern eine Art **Fundgrube**, aus der die Lehrkräfte je nach Bedarf sieben voneinander **unabhängige Module** auswählen können. Die Inhalte werden mit abwechslungsreichen und zur Arbeit motivierenden, zum großen Teil schülerzentrierten Unterrichtsmethoden vermittelt. Dabei sind insbesondere Aufgaben vorgeschlagen, die in Phasen der Partner- und Gruppenarbeit oder in Freiarbeit bearbeitet werden. Die Unterrichtsstunden können vorzugsweise in den **Klassen 5/6 (s-Schreibung, Attribute, Satzglieder)**, **7/8 (Adverbialien und Adverbialsätze)** und **8/9 (Konjunktiv der indirekten Rede)** durchgeführt werden.

Zu den methodischen Schwerpunkten der Unterrichtseinheit

Mit **M 1** befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit der **s-Schreibung**, indem sie deren Regeln in einem Flussdiagramm vervollständigen. **M 2** bietet ein als Fußballfeld gestaltetes Spielfeld zur **spielerischen Einübung der s-Schreibung**, in **M 3** findet man die **Spielregeln** und **M 4** ist ein für das Spiel benötigtes Arbeitsblatt mit **Lückentexten** zur s-Schreibung. In **M 5** beschreiben die Schülerinnen und Schüler ihren Lieblingsfußballspieler oder -spielerin, durch Ergänzen von **Attributen**. Das

Ergebnis wird in **M 6** festgehalten. **M 7** ist ein Foto, das als Einstieg zur Behandlung von **Satzgliedern** dient, die im Tafelbild von **M 8** notiert werden. **M 9** ist ein **Quiz** zu Rekorden und Kuriositäten aus dem Bereich Fußball, durch das die Schülerinnen und Schüler **Satzglieder ordnen** und besser kennenlernen. Der Text von **M 10** informiert über die **Geschichte des Fußballsports** und bildet die Grundlage zur Erarbeitung der **Adverbialsätze mithilfe einer Zuordnung auf einem Fußballfeld**. **M 11** stellt eine **vertiefende Übung** zu diesem Thema dar. Die **Radioreportage M 12** führt in das Thema „**Konjunktiv**“ ein und wird in **M 13 (Konjunktiv Präsens und Präteritum)**, **M 14 (Umschreibungen mit „würde“)** und **M 15** sowie **M 16** geübt. **Grammatikfehler korrigieren** die Schülerinnen und Schüler durch Umformulierung der sogenannten „Wutrede Trapattonis“ (**LEK**).

Zum benötigten Vorwissen

Die Schülerinnen und Schüler sollten mit **den lateinischen Bezeichnungen** der behandelten grammatikalischen Phänomene (wie zum Beispiel Attribut, Adverbiale, Relativsatz, Genitiv, Subjekt, Prädikat, Objekt, Konjunktiv) vertraut sein. Hintergrundwissen aus dem Bereich des Fußballsports ist nicht notwendig, aber bei der Bearbeitung mancher Aufgaben mit Quizcharakter durchaus förderlich.

Zu den Kompetenzzielen

Die Lernenden können ...

- verschiedene Schreibweisen des s-Lautes unterscheiden,
- Attribute zur näheren Beschreibung einer Person einsetzen,
- Satzglieder erkennen und zur Hervorhebung bestimmter Informationen umstellen,
- Adverbialien durch Adverbialsätze ersetzen,
- eine Person charakterisieren,
- umgangssprachliche Elemente ersetzen,
- Grammatikfehler erkennen und korrigieren,
- den Konjunktiv in der indirekten Rede korrekt einsetzen.

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die hier behandelten Themen sind in den Lehrplänen für den mittleren Schulabschluss in den Bereichen des Rechtschreib-, Grammatik- und Sprachunterrichts der Jahrgangsstufen 5 bis 7 vorgesehen.

Zum Lehrwerksbezug

- **Deutschbuch 5 (Cornelsen)**: S. 280 (s-Laute), S. 242–250 (Satzglieder), S. 255 f. (Nebensätze)
- **Deutsch kompakt 5 (Klett)**: S. 238–240 (s-Laute), S. 204–209 (Satzglieder), S. 210–212 (adverbiale Bestimmungen)
- **Deutschbuch 6 (Cornelsen)**: S. 292 f. (s-Laute), S. 250–254 (Satzglieder), S. 255–257 (adverbiale Bestimmungen), S. 264–267 (Adverbialsätze), S. 271–276 (Attribute)
- **Deutsch kompetent 6 (Klett)**: S. 200–206 (Satzglieder), S. 209–213 (adverbiale Bestimmungen), S. 214–215 (Attribute), S. 212–219 (Adverbialsätze)
- **Deutsch Kompetenzen, Themen, Training (Schroedel)**: S. 106 f. (Attribute), S. 101 ff. (adverbiale Bestimmungen), S. 103–105 (Adverbialsätze), S. 271–273 (s-Laute)
- **Deutschbuch 7 (Cornelsen)**: S. 240 (Satzglieder), S. 241 (adverbiale Bestimmungen), S. 243 f. (Attribute), S. 246–256 (Adverbialsätze), S. 227–236 (Konjunktiv der indirekten Rede)

Mediathek

Bücher

- ▶ **Balcik, Ines:** Pons Deutsche Grammatik & Rechtschreibung – Alle wichtigen Regeln einfach und verständlich. Klett. Stuttgart 2019.
Hier finden sich alle Regeln der deutschen Sprache gebündelt erklärt.
- ▶ **Bornemann, Monika:** Duden Schulgrammatik extra. Grammatik und Rechtschreibung – Aufsatz und Textanalyse – Umgang mit Medien (5. bis 10. Klasse). Cornelsen. Berlin 2019.
Überblick über den wichtigsten Lernstoff des Deutschunterrichts der Klassen 5 bis 10.
- ▶ **Buscha, Joachim/Helbig, Gerhard:** Deutsche Grammatik. Ein Handbuch für den Ausländerunterricht. Klett. Stuttgart 2013.
Grammatikwerk für einen vertieften Einblick.
- ▶ **Lübke, Diethard:** Schulgrammatik Deutsch. Vom Beispiel zur Regel. Cornelsen. Berlin 2007.
Überblick über den grammatischen Stoff der Klassen 5 bis 10.

Weiterführende Internetseiten

- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=plac54fSnhM>
Das Video erläutert in aller Kürze, was der Konjunktiv ist und wie er gebildet wird.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=eXsgKpaEqvk>
Das Video erläutert auf einfache Weise, wie Wörter mit dem s-Laut geschrieben werden.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=0fqvsgBJGKQ>
Das Video erläutert klar und in einfacher Sprache, was ein Adverbialsatz ist und welche Arten von Adverbialsätzen es gibt.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=dRoGlyhqRVM&t=47s>
In dem Video erfährt man, welches die vier wichtigsten Attribute sind und wie diese ein Bezugswort näher erläutern können.
- ▶ <https://www.youtube.com/watch?v=Qb5ZuwTZLXY>
Wer in leicht verständlicher Sprache wissen will, welche Satzglieder es gibt und wie man sie bestimmt, erfährt in diesem Video alles Wichtige hierzu.

[letzte Abrufe: 16.07.2024]

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	leichtes Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben		Alternative		Selbsteinschätzung

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Einen Schuss auf den Rasen schießen: die s-Schreibung

M 1 Flusssdiagramm – Schreibung mit s, ss oder ß / Regeln der s-Schreibung erarbeiten (EA, PA)

M 2 Spielregeln – Das Spiel mit den s-Lauten / Regeln der s-Schreibung spielerisch anwenden (GA)

M 3 Aufgabenkarten – Das Runde muss ins Eckige

M 4 Spielplan – Fußballfeld der s-Laute



3./4. Stunde

Thema: Mit Attributen Personen näher beschreiben

M 5 Mein Lieblingsspieler/Meine Lieblingsspielerin – Attribute / Attribute zur Beschreibung einer Person einsetzen (EA)

M 6 Auf einen Blick – Die wichtigsten Attribute / Die Arten von Attributen festhalten (UG)



5./6. Stunde

Thema: Satzglieder bestimmen

M 7 Der Schiedsrichter – Keine rote Karte für Satzglieder / Sätze bilden und Satzglieder bestimmen (UG)

M 8 Wichtig oder weniger wichtig? – Satzglieder / Satzglieder bestimmen (UG)

M 9 Quiz – Rekorde und Kuriositäten zur roten Karte / Satzglieder in die richtige Reihenfolge bringen, um Informationen hervorzuheben (EA)

7./8. Stunde

Thema: Adverbialen und Adverbialsätze

M 10 Blick in die Vergangenheit – Die Geschichte des Fußballsports / Informationen aus einem Text entnehmen (EA)

M 11 Fußball in Deutschland – Adverbialsätze / Adverbialien durch Adverbialsätze ersetzen und Adverbialsätze bestimmen (PA oder GA)



9./10. Stunde

Thema:	Der Konjunktiv der indirekten Rede	
M 12	Elfmeter, ja oder nein? – Eine Radioreportage / Den Konjunktiv der indirekten Rede anwenden (EA)	
M 13	Was tun bei Gleichheit? – Der Konjunktiv Präteritum / Den Konjunktiv Präteritum als Ersatz für den Konjunktiv Präsens verwenden (EA)	
M 14	Ungewöhnliche Formen – Die Umschreibung mit „würde“ / Ungewöhnliche Formen des Konjunktivs durch die Umschreibung mit „würde“ ersetzen (EA)	
M 15	Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – Ein Interview / Den Konjunktiv der indirekten Rede einsetzen (EA)	
M 16	Witzig – Sprüche von Fußballern und Trainern / Den Konjunktiv in der indirekten Rede einsetzen (EA)	

**LEK**

Thema:	Teste dich! – Ein Trainer rastet aus: Trapattonis Wutrede / Fehler in Grammatik, Satzbau und Wortwahl korrigieren
---------------	--

So können Sie Stunden kombinieren und kürzen

Haben Sie nur wenig Zeit zur Verfügung, können Sie folgende Auswahl treffen:

1./2. Stunde	Einen Schuss auf den Rasen schießen: die s-Schreibung	M 1–M 4
3./4. Stunde	Mit Attributen Personen näher beschreiben	M 5–M 6
5. Stunde	Satzglieder bestimmen	M 7–M 8
6. Stunde	Adverbialen und Adverbialsätze	M 10
7. Stunde	Der Konjunktiv der indirekten Rede	M 13–M 14

**Hinweise zum Online-Archiv bzw. zur ZIP-Datei**

Im Download-Bereich für RAAbits Deutsch Mittlere Schulformen finden Sie alle Materialien im veränderbaren Word-Format. Bei Bedarf können Sie die Materialien am Computer gezielt überarbeiten, um sie auf Ihre Lerngruppe abzustimmen.

Zusätzlich in der ZIP-Datei:

ZM 1 Spielfelder – Adverbiale und Adverbialsätze

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Besser in Rechtschreibung und Grammatik mit Fußball

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

